

- Hölder in Wien.**
Pfecechtel, R., die Kaiser aus dem Hause Habsburg-Lothringen m. ihren Original-Bildnissen. 4. In Comm. * 16. —
- Karafiat's Verlag in Brünn.**
Penn, G., die Geschichte der Stadt Wien u. ihrer Vorstädte. 11. u. 12. Hft. 4. * —. 50
— Hadshi Loja u. die schwarze Sultanin v. Trebinje. 11. u. 12. Vfg. 8. * —. 50
- Risinger in Stuttgart.**
Alles m. Gott. Evangelisches Gebetbuch. 37. Aufl. 16. * 1. 60; geb. * 2. 60; m. Goldschn. * 2. 80; Belinpap. geb. in Leinw. m. Goldschn. * 3. 60; in Ldr. m. Goldschn. * 5. 50
- Langewiesche in Godesberg.**
Fritzen, J., Anleitung zur Anlage, Bepflanzung u. Pflege d. Hausgartens, um den größtmöglichen Nutzen zu erzielen. 8. * —. 60
Volkslieder f. Vaterlandsfeste, Familienkreise u. Wanderlust. 5. Aufl. 32. —. 15
- Lechner's Verlags-Buchh. in Wien.**
Apollodora. Belletristischer Almanach, hrsg. v. A. Herz u. J. Bachstätz. 8. * 4. —
- Mänhardt in Gmunden.**
Ischl u. seine Umgebungen. Mit gleichzeit. Berücksicht. Gmunden's, sowie d. gesammten Salzkammergutes. 4. Aufl. 8. * 2. —
- Mayer in Aachen.**
Vorbildung, die, u. Ausbildung d. Technikers u. seine Stellung in Staat u. Gesellschaft. Von e. Eisenbahntechniker u. Dozenten an e. techn. Hochschule. 8. * 1. —
- Nicolaische Verlagsbuchh. in Berlin.**
Archffig, F., Geschichte der französischen Nationalliteratur von ihren Anfängen bis auf die neueste Zeit. 5. Aufl. 8. * 6. —
- Gebr. Paetel in Berlin.**
Gillern, W. v., Und sie kommt doch. Erzählung aus e. Alpenkloster d. 13. Jahrh. 3 Bde. 1. u. 2. Aufl. 8. * 9. —; geb. in 1 Bd. * 11. —
Puttk, G. zu, Eisen. Novelle. 2 Bde. 8. * 6. —; geb. in 1 Bd. * 8. —
- Paulinus-Druckerei in Trier.**
Dassbach, F., der Marpinger Prozeß vor dem Zuchtpolizeigericht in Saarbrücken. 8. * 1. 50
Roth, N., die Gemeinderaths-Wahlen. Eine kurze Anleitg. üb. Alles, was bei den Wahlen zum Gemeinderath zu wissen nöthig ist. 8. * —. 20
- Pfeil in Leipzig.**
Pfeil, G., Leicht Gepäd. Ernst u. Humor in Poesie u. Prosa aus dem Gesangsvereinsleben. 2. Aufl. 8. * —. 50
† Stein, G., der Frühling e. Buchhändlers. Skizzen aus meiner Lehrzeit. 4. Aufl. 16. ** —. 35
- Pfeil in Leipzig ferner:**
† Stein, G., der Sommer e. Buchhändlers. Skizzen aus meiner Gehilfenzeit. 3. Aufl. 16. ** —. 35
- F. Rauch's Buchh. in Jungsbrunn.**
Nilles, N., Kalendarium manuale utriusque ecclesiae orientalis et occidentalis. 8. * 6. —
- Schneider in Basel.**
Riggenbach, G. J., Jesu Tod das Lösegeld f. Viele. Predigt. 8. * —. 25
Sammlung, amtliche, der älteren eidgenössischen Abschiede. 4. Bd. Abth. 1. c. 4. Lucern. * 14. —
Inhalt: Die eidgenössischen Abschiede aus dem Zeitraum von 1533 bis 1540. Bearb. v. R. Deschwanden.
- Schulbuchhandlung in Hannover.**
Gedichte, e. Dugend, aus hessischer Kriegs-Geschichte. 16. Melungen. 1. 50
- Springer in Berlin.**
Schleiden, R., die Disciplinar- u. Strafgewalt parlamentarischer Versammlungen üb. ihre Mitglieder. 2. Hft. 8. * 1. 20
Sprengel, F., e. forstliche Studienreise durch Moor u. Heide in Ostfriesland u. Holland m. Wald-Stationen im Königr. Sachsen, in Hannover u. im Bremen'schen im Herbst 1878. 8. * 2. —
- Tannen in Bremen.**
Kerlé, J. M., der wiedererstandene Meisterjänger. Gedichte. 8. * 2. —; geb. * 3. —
- Liebenstein, G., deutsch-amerikanischer Dolmetscher f. Auswanderer. Neueste (4.) Aufl. 8. —. 50**
- Thiel in Leipzig.**
Thiel's landwirthschaftliches Konversations-Lexikon. 43. u. 44. Hft. 8. * 1. —
- Wallishausser'sche Buchh. in Wien.**
* Friedmann, A., die Feuerprobe der Liebe. Angioletta. 3. Aufl. 16. * 3. —
Orthographie u. Liebeswahn. Aus Goethe's Jugendzeit. Von R. G-r. 16. * —. 60
- Theater-Repertoire, Wiener. 61. 347—349. Vfg. 8. * 5. —**
Inhalt: 61. Eulenspiegel als Schauspieler. Voffe v. A. Bittner. 2. Aufl. * 1. —. — 347. Didier. Schauspiel v. B. Berton. * 2. —. — 348. Ich verweise meine Tante. Lustspiel v. A. Freylenius. * 1. —. — 349. Franz Schubert. Dreig-Singspiel v. G. May. * 1. —
- Weidmannsche Buchh. in Berlin.**
Weyl, J., gesammelte heitere Vorträge. 14—16. Hft. 8. * —. 60
- Häuffer's, L., Geschichte d. Zeitalters der Reformation 1517—1648. Hrsg. v. W. Onden. 2. Aufl. 1. Vfg. 8. * 1. —**
- Werther's Verlag in Rostock.**
Gamel, R., e. Wonnejahr. 16. 3. —; geb. m. Goldschn. * 4. —

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vörsevereinß werden die dreizehntelne Peltzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Breslau, den 1. Mai 1879.

[18789.] P. P.

Hierdurch die ergebene Mittheilung, dass ich am hiesigen Platze unter der Firma:

Isidor Cohn

eine Colportagebuchhandlung errichtet habe.

Indem ich die Herren Verleger bitte, mein Unternehmen zu unterstützen, bemerke, dass ich meine Bedürfnisse stets baar beziehen werde und um die bestmöglichen Bedingungen ersuche.

Meine Vertretung habe ich Herrn C. G. Theile in Leipzig übertragen, dem Sie alles für mich Bestimmte zusenden wollen.

Hochachtungsvoll

Isidor Cohn.

Dresden, Elisenstraße 28, am 1. Mai 1879.

[18790.] P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Anzeige, daß ich hier selbst unter der Firma:

Verlags-Anstalt

eine Verlagsbuchhandlung errichtet habe. Ich erbitte für meine Unternehmungen, deren Ankündigungen ich mir vorbehalte, das Wohlwollen und die Unterstützung des geehrten Sortimentbuchhandels.

Meine Vertretung in Leipzig hat Herr Theodor Thomas übernommen.

Hochachtungsvoll

G. J. Fr. Seemann.

Geschäfts-Verlegung.

[18791.]

J. G. Mittnacht's Verlag Neukirchlicher Schriften, früher in Oberstraf-Zürich, ist jetzt nach Frankfurt am Main verlegt, wo derselbe in gleicher Weise wie bisher fortgeführt werden wird.

Herr E. F. Steinacker in Leipzig hat

wie seither die Güte, die Commission für genannte Firma zu besorgen.

Es wird also um Vormerkung der Neuen Adresse gebeten: „J. G. Mittnacht's Verlag Neukirchlicher Schriften“ in Frankfurt a/Main.

Commissionswechsel.

[18792.] Nach freundlichem Uebereinkommen mit Herren Siegmund & Volkering in Leipzig habe ich mit heutigem Tage meine Commission Herrn G. E. Schulze in Leipzig übertragen, wovon gef. Notiz zu nehmen bitte.

Soest, 28. April 1879.

F. Koenig.

Verkaufsanträge.

[18793.] In einer gewerbsamen Oberamtsstadt Württembergs, worin auch mehrere Lehranstalten sind, ist eine Buchhandlung mit vielen Nebenbranchen wegen eingetretener Familienverhältnisse unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Ernstgemeinte Anfragen sub M. M. # 18. durch die Exped. d. Bl. erbeten.